

Wer ist Dr. Hamer?

Dr. Hamer ist der Arzt, dessen Sohn 1978 von dem italienischen Prinzen Victor Emanuele von Savoyen, auf der Insel Cavallo in einem Boot schlafend durch einen Gewehrschuß tödlich getroffen wurde, und trotz mehrerer Operationen in den Armen seines Vaters verstarb.

Nach diesem schweren Verlusterlebnis erkrankte Dr. Hamer an einem Hodenkrebs.

Und da er bis zu diesem Zeitpunkt nie ernstlich krank war, vermutete er, dass durch den Tod seines Sohnes der Krebs auf der körperlichen Ebene ausgelöst worden war.

Die Gewissheit, dass **jede** Krebserkrankung mit einem schweren psychischen Konflikt erlebnischock beginnt, bestätigte sich 1981, als er als internistischer Oberarzt in einer sog. Krebsklinik 200 Patienten daraufhin systematisch untersuchte. Er nannte dies „Die Eiserne Regel des Krebs“.

Seine Ergebnisse reichte er als Habilitation bei seiner Universität in Tübingen ein, die bis heute noch im Widerspruchsverfahren hängt.

Obwohl es zunächst nur um die Verhinderung des Prozesses gegen den Prinzen v. Savoyen ging – der erst nach 13 Jahren stattfand und mit einem „dubio pro reo“ (im Zweifel für den Angeklagten) endete – wurden seine Erkenntnisse systematisch totgeschwiegen.

Man entzog ihm schließlich sogar die Approbation als Arzt, doch nicht wegen eines ärztlichen Fehlers sondern wörtlich, wegen „Nichtabschwörens“ und sich „Nichtbekehrns“ zur Schulmedizin.

In einem späteren Urteil hieß es:

„Der Kläger sei wegen einer nachträglich eingetretenen Schwäche seiner geistigen Kräfte zur Ausübung des ärztlichen Berufes unfähig geworden, da er mangels entsprechender Einsicht nicht mehr in der Lage sei, den ärztlichen Pflichten bei der Behandlung von Krebskranken nachzukommen.“

Dr. Hamer, der auch mehrere Patente erfunden hat (u.a. das Hamer-Skalpell) forschte jedoch unbeirrt weiter und fand 5 Biologische Naturgesetze, die sich auf **jede** sog. Krankheit – nicht nur Krebs – anwenden lassen.

Er hielt Vorträge, Seminare und bildete Ärzte aus, vor allem in Frankreich, wo später 1000 Ärzte, und alle am gleichen Tag, bei ihren zuständigen Ärztekammern die GNM „abschwören“ mussten, ansonsten sie ihre Approbation verloren hätten.

Er gründete auch ein Zentrum für G. Neue Medizin in Burgau (Steiermark), wo vielen Patienten mit Hilfe approbierter Ärzte nach den Kriterien der G. Neuen Medizin geholfen werden konnten.

Auch der Fall Olivia Pilhar, der in den gesamten Medien bewusst falsch dargestellt wurde, fiel in diese Zeit. Hierzu hat der Vater ein erschütterndes Buch geschrieben.

Schließlich wurde er 1997 in Köln, im Auto seines Sohnes auf offener Straße gestoppt, aus dem Wagen gezerrt, von bewaffneten Polizisten umzingelt, in Handschellen gelegt und verhaftet.

Vorgeschobener Haftungsgrund: „Fluchtgefahr“.

Ihm wurde vorgeworfen, gegen das Heilpraktikergesetz verstoßen zu haben. Sein Verbrechen:

Er hatte in drei Fällen Patienten (kostenlos) über die Neue Medizin informiert. Das sah das Gericht als Beratung und somit Behandlung an.

Dr. Hamer landete im Gefängnis. Als er schon damit rechnen musste, in die Psychiatrie abgeschoben zu werden, erreichte ihn ein Verifikationsangebot einer slowakischen Universität.

Er durfte das Gefängnis vorzeitig verlassen, um sich dieser Verifikation zu stellen – aber offenbar in der Hoffnung, dass er dort durchfallen würde.

Dies geschah jedoch nicht - im Gegenteil - die Universität hat die Richtigkeit, wie alle bereits vorher stattgefundenen 29 Überprüfungen, bestätigt.

Trotzdem hat man in Deutschland, Österreich und Frankreich diverse Gerichtsverfahren gegen ihn angestrengt und 2004 sogar einen Europäischen Haftbefehl erwirkt, auf Grund dessen er zunächst in Spanien und seit dem 18.10.2004 in Frankreich unschuldig im Gefängnis sitzt.

Ogleich es sich eigentlich nur um einen Wissenschaftsstreit handelt: *Schulmedizin* kontra *Germanische Neue Medizin*, ist der Fall Hamer / Germanische Neue Medizin längst zu einem Politikum geworden – und das zum Schaden der ganzen Menschheit!

Die Germanische NEUE MEDIZIN, die aus nur fünf Biologischen Naturgesetzen besteht, beschreibt exakt die medizinisch-biologischen Zusammenhänge des lebenden Organismus als Einheit von Psyche - Gehirn und Organ - und die sind eisern, so wie die Eiserne Regel des Krebs, und sie sind auch im strengen naturwissenschaftlichen Sinne reproduzierbar, d.h. nachprüfbar, sogar an jedem beliebigen nächstbesten Fall. Die Eiserne Regel des Krebs beweist, dass der Krebs kein unsinniges Geschehen wild gewordener Zellen ist, sondern ein sehr gut verstehbarer und schon vorhersehbarer Vorgang, der sich ganz präzise an die Entwicklungsgeschichtlichen Gegebenheiten hält.

Der Auslöser einer jeden Krankheit bzw. Sonderprogramm der Natur ist immer ein Biologischer Konflikt, ein hochdramatisches Schockerlebnis – DHS genannt. Das DHS hinterlässt im Gehirn Spuren, die man mit Hilfe der Computertomographie (CT) des Gehirns fotografieren kann.

Dr. Hamer hat also nichts „verbrochen“ - außer, dass er diese wunderbare Germanische NEUE MEDIZIN mit ihren 5 Biologischen Naturgesetzen wieder entdeckt hat, die es eigentlich schon immer gab und immer geben wird. Denn diese fünf Biologischen Naturgesetze gelten ja gleichermaßen für Mensch, Tier und analog auch für Pflanzen und sogar für das einzellige Lebewesen.

Diese Erkenntnisse hat Dr. Hamer in verständlicher Form als „Kurzeinführung in die Germanische Neue Medizin“ in folgendem Buch zusammengetragen: **KREBS - und alle sog. Krankheiten**

A5 / 315 Seiten, mit Grafiken und Fallbeispielen

Bestellungen möglich über:

Amici di Dirk - Verlagsauslieferung

(D-Nord) Tel. u. Fax: 040 - 631 16 40

(D-Süd) Tel.: 07202 – 77 56

Fax: 07202 – 40 51 95

e-Mail: yomini.welte@t-online.de

(D-Süd) Tel: 0771 – 64963

e-Mail: andreas.schydlo@t-online.de

(Österr.) e-Mail: helmut@pilhar.com



Weitere Informationen unter:

www.neue-medizin.de und www.pilhar.com